

3/ K. 4.

Hochschulpaedagogische Curse.

Im Verein mit anderen Lehrkräften beabsichtige ich, durch einige private Curse den Anfang eines „**Hochschulpaedagogischen Seminars**“ zu schaffen, dessen vollständiger Plan bei mir einzusehen ist.

Diese Curse sollen vorläufig folgende sein:

1. **Paedagogik mit besonderer Rücksicht auf die Hochschulen;**
 2. **Übersicht über die deutschen Schulverhältnisse;**
- ferner, insbesondere für Studienzwecke von Ausländern:
3. **Übungen im Verständnis und Gebrauch der deutschen Sprache;**
 4. **Einführung in die deutsche Litteratur;**
 5. **Einführung in die deutsche Kunst.**

Endlich wären je nach Gelegenheit **praktische Übungen im Hochschulunterricht** zu veranstalten.

Die Curse werden in Berlin zwei bis viermal wöchentlich in einem noch zu bestimmenden Local abgehalten. Vor-Anmeldungen — von Herren und Damen — sind an meine Adresse erbeten. Auf Grund dieser Meldungen wird Näheres festgestellt und mitgeteilt werden.

Berlin, Neujahr 1899.

Dr. Hans Schmidkunz.

Adresse: **Berlin - Wilmersdorf, Bingerstrasse 8.**

(Wohnung nahe dem Bahnhof Schmargendorf der Ringbahn.)

„Schule und Hochschule.“

Acht Vorträge

in der

Aula des Friedrich-Werderschen Gymnasiums

BERLIN, Dorotheenstrasse 13/14.

-
1. Vortrag: Montag, den 21. November 1898, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Wilhelm Foerster**,
Universitätsprofessor, Geh. Regierungsrat und Director der Königl. Sternwarte,
Berlin:
„Schule und Hochschule im Lichte der neuen Lebensbedingungen“.
 2. Vortrag: Montag, den 28. November 1898, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Hans Schmidkunz**,
Berlin-Wilmersdorf:
„Hochschulpaedagogik“.
 3. Vortrag: Montag, den 5. December 1898, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Bruno Meyer**, vormal
Professor a. d. Grossherzogl. Polytechnischen Schule in Karlsruhe, Berlin-
Grosslichterfelde:
„Kunstunterricht“.
 4. Vortrag: Montag, den 12. December 1898, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Rudolf Steiner**,
Redacteur des „Magazins für Litteratur“, Berlin:
„Hochschulpaedagogik und öffentliches Leben“.
 5. Vortrag: Montag, den 9. Januar 1899, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Hans Schmidkunz**,
Berlin-Wilmersdorf:
„Die Einheitlichkeit im Universitätsunterricht“.
 6. Vortrag: Montag, den 16. Januar 1899, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Alexander Wernicke**,
Professor a. d. Herzogl. Technischen Hochschule und Director der Städtischen
Oberrealschule, Braunschweig:
„Der Übergang von der Schule zur Hochschule“.
 7. Vortrag: Montag, den 23. Januar 1899, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Dr. Wilhelm Foerster**,
Universitätsprofessor, Geh. Regierungsrat und Director der Königl. Sternwarte,
Berlin:
„Der mathematisch-naturwissenschaftliche Unterricht“.
 8. Vortrag: Montag, den 30. Januar 1899, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Ludwig Schultze-Strelitz**,
Professor, Herausgeber des „Kunstgesangs“, Berlin:
„Wissenschaft und Kunst des Gesanges“.

Eintrittskarten à ~~1~~^{50 Pf} Mark und Abonnements auf den ~~5.~~^{5.} bis 8. Vortrag zu ~~5~~⁷ Mark sind
zu haben in der Buchhandlung von Skopnik, Berlin, Dorotheenstrasse 8, und in der Cigarren-
handlung von Mund, Berlin, Dorotheenstrasse Ecke der Friedrichstrasse.
